

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 86 (1960)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

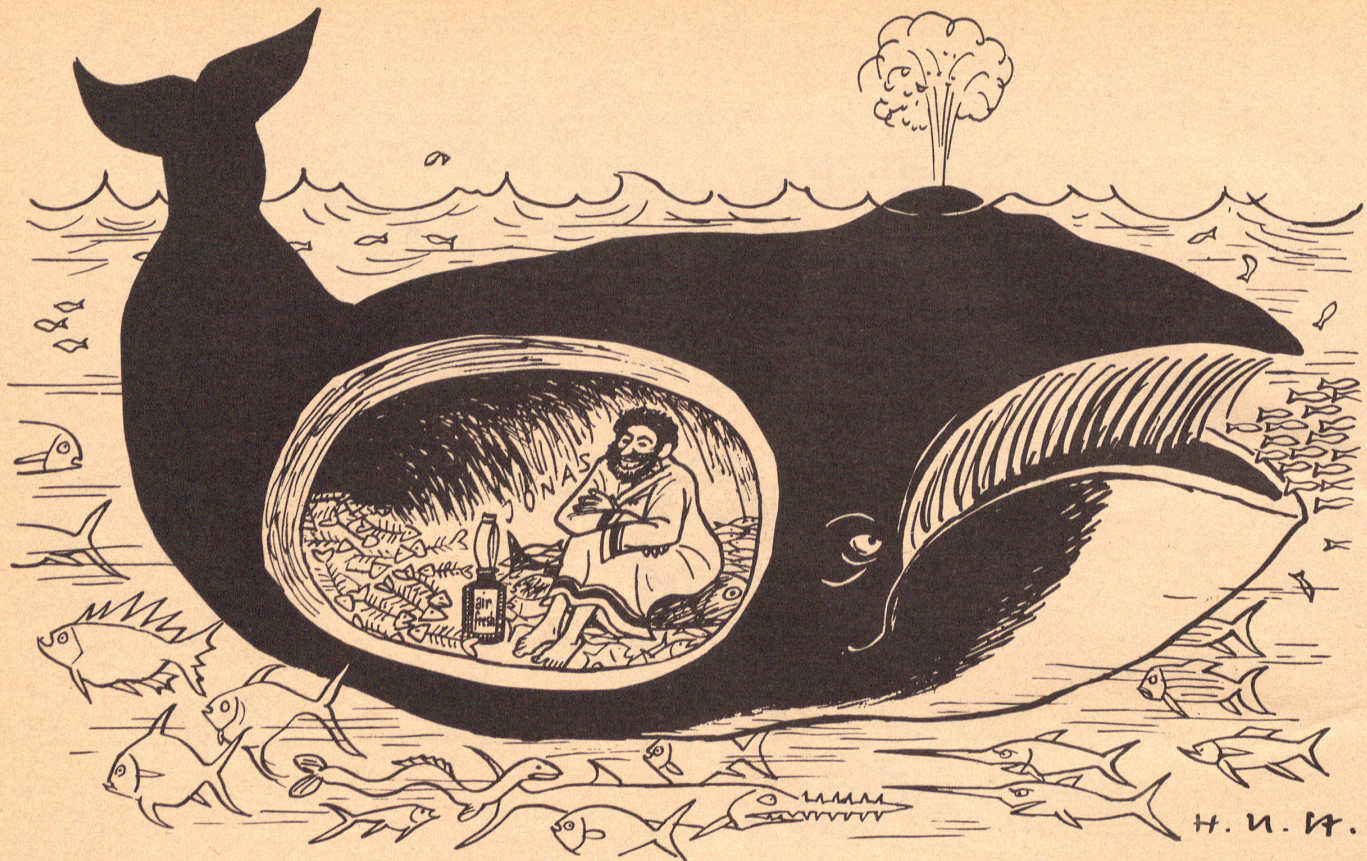
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Jonas fährt im Walfisch
air-fresh hält die Luft frisch

Onkel Ferdinands Geschichte

Wir hatten Gäste und saßen in einer frohen Samstag-Abend-Gesellschaft zusammen: Meine Eltern, Dr. Müllers, Onkel Ferdinand, Tante Julie und der Tierarzt und seine Frau. Eben begann Onkel Ferdinand eine seiner berühmten «Vergleichs-Anekdoten» zu erzählen ...

Wenn man im 18. Jahrhundert jemand fragte: «Hast du dich gewaschen?», bekam man zur Antwort: «Ja-wohl, letzte Woche!» Wenn man im 19. Jahrhundert jemand fragte: «Hast du die Zähne geputzt?»,

bekam man zur Antwort: «Ich war vorigen Monat deshalb beim Zahnarzt!»

Wenn man im frühen 20. Jahrhundert fragte: «Wie erwehrst du dich der Gerüche?», lautete die Antwort: «Ich halte mir die Nase zu!»

Onkel Ferdinand wollte weiterfahren und erklären, wie anders das heute sei: schon wegen dem Wohlbehagen putzt man sich die Zähne mehrmals und wäscht sich zweimal täglich – und von wegen dem Geruch braucht, sich kein Mensch mehr die Nase zuzuhalten, denn ...

Aber Onkel Ferdinand kam nicht weiter, denn am oberen Tische saß Dr. Müller und hielt sich ... wahrhaftig ... er hielt sich die Nase zu!

Mutter bekam einen hochroten Kopf. Sie schnup-

perte in der Luft. Dann fragte sie beklommen: «Herr Doktor – riecht es hier nach etwas?» Für einen Moment gab Dr. Müller keine Antwort. Dann ließ er seine Nase los, lachte übers ganze Gesicht und erklärte: «Können Sie denken! Die Luft hier ist in Ordnung ... ich halte meine Nase immer zu, wenn ich niesen muß. Ein alter Trick von mir, der meistens hilft!» Da atmete Mutter erleichtert auf und Onkel Ferdinand konnte lachend seine Geschichte fertig erzählen. Eben die, daß man sich heutzutage wegen Gerüchen die Nase nicht mehr zuzuhalten braucht, weil man als Symbol einer angenehmen Atmosphäre «air fresh» besitzt. Und dies so selbstverständlich verwendet wie andere moderne Errungenschaften unserer Zeit, wie Zahnbürste oder Waschlappen!

Frische ins Haus dank

air-fresh



Automatischer Atomiseur «naturel»
und «Orangenblüten» ab Fr. 5,50
Dochtflasche für Dauerwirkung
ab Fr. 3,90 (Nachfüllung Fr. 3,25)



Neu: auch mit Orangenblüten-Duft



Gewinnt Freunde ...

mit einer **marianne** !
denn **marianne** bietet:

- höheren Genuss, dank Langformat und verfeinertem Bouquet
- wirksameren Schutz mit ihrem verstärkten Filter **SECURIT**, 100% naturrein.

marianne

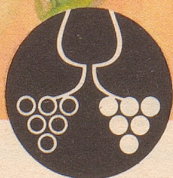
20 Cigaretten - Langformat - Fr. 1.—

Wir Frauen reden meist nicht gerne über «kosmetische Geheimnisse», aber ich darf ruhig zugeben, dass bei mir der Traubensaft dazu gehört; er enthält wichtige Aufbaustoffe und hilft den Organismus «entschlacken», — und das wirkt sich sehr günstig aus auf den Teint! Ausserdem erhöht der Traubensaft das Wohlbefinden und die Lebensfreude.

SPZ/H. Gfeller BSR/1960



Traubensaft



das Getränk mit dem grossen Plus